

Arbeitsmaterialien für Erzieherinnen und Erzieher

Kinder spielend fördern, Wissen spannend vermitteln! – Kreative Ideen und Materialien für Krippe, Kindergarten, Kita und Hort

Bewegung, Gesundheit & Ernährung – Ausgabe 31

Ein kleiner Wintertraum – Fantasiegeschichte für die Kleinen

Margot Schmitt



Produkthinweis

Dieser Beitrag ist Teil einer Printausgabe aus der „Kreativen Ideenbörse Kindergarten“ der Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage (Originalquelle siehe Fußzeile des Beitrags)

► Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie hier.



Piktogramme

In den Beiträgen werden – je nach Fachbereich und Thema – unterschiedliche Piktogramme verwendet.

► Eine Übersicht der verwendeten Piktogramme finden Sie hier.



Haben Sie noch Fragen?

Unser Kundenservice hilft Ihnen gerne weiter:

Schreiben Sie an info@edidact.de oder per Telefon 09221 / 949-204.

Ihr Team von eDidact



Ein kleiner Wintertraum – Fantasiegeschichte für die Kleinen

Erfahrungsschwerpunkt:

Förderschwerpunkte:

Anspruch:

Alter der Kinder:

Anzahl der Kinder:

Räumliche Voraussetzungen:

Materialien:

Kosten:

Vorbereitung:

Durchführungszeit:

- Entspannung
- Konzentration
- gering
- 3 bis 6 Jahre
- 8 bis 10 Kinder
- Gruppenraum
- 10 Matten
- 10 Kissen
- Papier und Stifte
- 1 Seil
- Wäscheklammern
- –
- 10 Minuten
- 10 Minuten, bei Bedarf mehr oder weniger

Vorbereitung:

Für die Entspannungszeit benötigen die Kinder einen ruhigen Raum, der wenig Ablenkung bietet. Es sollten keine Spielzeuge herumliegen und der Raum sollte während der Entspannungszeit nicht von anderen Kindern oder Erzieherinnen betreten werden. Ein „Bitte nicht stören“-Schild kann Abhilfe schaffen.

Die Matten und die Kissen sind ausgelegt am Boden. Der Raum kann leicht abgedunkelt sein, gedämpftes Licht unterstützt das zur Ruhe finden.

Willkommen in unserem Ruheraum, sucht euch ein gemütliches Plätzchen auf einer Matte und wenn ihr wollt, kuschelt euch ein Kissen unter den Kopf.

Einstimmung:

Die Kinder nehmen ihren Platz ein und legen sich hin. Die pädagogische Fachkraft setzt sich mit auf den Boden.